Actiengesellschaft für Fuhrwesen,
32 Neukirchhof 32,
hält sich mit einem festen Bestande von 80 eleg. Pferden und 120 Sr. Luxuswagen, vom Gesellschaftswagen bis zum elegantesten Landauer, dem verehrl. Publicum bestens empfohlen. Abonnements wöchentl., monatl., halbjährl. und jährl. bei billigster Berechnung.

J. F. Fuchs, Leipzig, Karpfenstr. 15.
Grösste Special-Fabrik mit Dampfbetrieb für Leder-Treibriemen.

Prima Gummi-Wasserschläuche,
Garantie-„Kreuz"-Schläuche billigst
bei **Wange & Flügger, Leipzig,** Ranstädter Steinweg 27.

Photographische Apparate
Chr. Harbers, Markt No. 6, I., am Siegesdenkmal.

Dannemora Werkzeuggusstahl,
alle Sorten ENGL. u. DEUTSCHE STAHLE, STAHLBLECHE
Reimbold's comprim. blanke Transmissions-Wellen
billigster und bester Ersatz für gedrehte Wellen
bei **Eduard Dünkelberg,**
LEIPZIG, Bahnhofstrasse 19.
Permanente Lagerbestände ca. 400,000 Kilogr. Prima-Referenzen.

Neues Theater.

Donnerstag, den 6. August 1896:
Anfang 7 Uhr.
(210. Abonnements-Vorstellung, 2. Serie, roth.)
Tell.
Heroisch-romantische Oper in 4 Acten, nach Joaz und Bis, frei bearbeitet von Th. Haupt. Musik von Rossini.
Regie: Ober-Regisseur Goldberg. Direction: Capellmeister Panzner.
Personen:
Geßler, kaiserlicher Landvogt der Schweiz . . Herr Neidel.
Rudolf der Harras, sein Vertrauter . . Herr Marion.
Wilhelm Tell } Herr Scheiper.
Walther Fürst } Herr Ulrich.
Leuthold Baumgarten } Schweizer . Herr Greiner.
Melchthal } Herr Immelmann.
Arnold, Melchthal's Sohn } Herr Merkel.
Mathilde, Gräfin . . . . . Frl. Beuer.
Hedwig, Tell's Gattin . . . . . Frl. Kernic.
Gemmy, Tell's Sohn . . . . . Frl. Kernic.
Ein Fischer . . . . . Herr Degen.
Heroldc. Bogenschützen. Officiere. Soldaten. Trabanten. Schweizer. Schweizerinnen. Volk.
*** Mathilde — Frau Hedwig Gilsa vom Kgl. Theater in Hannover, als Gast.

Im 3. Act: Tyrolienne, arrangirt vom Balletmeister J. Gollmann, ausgeführt von Frl. Fiebig, Frl. Hruby, Herrn Strigel, sowie den Damen des Corps de Ballet.
Die Männer-Chöre werden unter gefälliger Mitwirkung von Mitgliedern des Gesangvereins „Sängerkreis" ausgeführt.
Nach dem 2. und 3. Act finden längere Pausen statt.
Beurlaubt:
Herr Oberregisseur Grünberger, Herr de Grach, Fr. Baumann.
Texte à 30 ₰ an der Casse und bei den Logenschließern.
Schauspiel-Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Repertoire. Freitag, den 7. August (211. Abonnements-Vorstellung, 3. Serie, weiß): **Liebelei.** — Vorher: **Gewitterschauer.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Heute: **Geschlossen.**
Billet-Vorverkauf zu der morgenden Vorstellung an der Tages-Casse des Alten Theaters heute von 10—3 Uhr (mit Aufgeld von 30 Pfg. pro Billet).

Repertoire. Freitag, den 7. August: **Waldmeister.** Anf. ½8 Uhr.
Die Direction des Stadttheaters.

Leipziger Saison-Theater

Donnerstag, den 6. August a. c.,
Auftreten des Ballet-Personals vom kaiserl. jubv. Stadttheater zu Strassburg (Elsaß) unter Leitung der Balletmeisterin Maria Pasta.
Ballet-Divertissement: a. Pas Espagnol, b. Slowakischer National-Tanz, c. Spanischer Zigeunertanz.
Vorher: Cassmir und Jsdor. (Der Unheilstifter.)
Posse in 3 Acten nach dem Französischen von Fritz May.
Cassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Gewöhnliche Preise der Plätze.

Sommer-Theater Drei Linden.

Freie Sommer-Bühne im Garten. Heute
Große Novität! zum 2. Male: Große Novität!
Zwei Wappen, Schwank in 4 Acten von Oscar Blumenthal und G. Kadelburg.
Auftreten des Ballet-Ensembles (8 Damen).
Cassa-Eröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. I. Platz 75 ₰, II. Platz 50 ₰. Bons giltig. NB. Morgen auf vielseitiges Verlangen zum 8. Mal: **„Die Ehre".** **Die Direction.**

Auction.

Montag, den 10. August 1896,
Vormittags 11 Uhr
sollen im Lagerhause der Firma Uhlmann & Co., hier, Nordstraße Nr. 12
zwei Ballen Pfeffermünz
öffentlich versteigert werden.
Martin, Localrichter.

Wein-Auction: Port- und Weißwein, ff. Champagner, **heute** 11 Uhr b. Spedit. **Bahnhofstraße 19.**

Gr. Auction.

Morgen Freitag Vorm. von 10 Uhr ab sollen räumungshalber 400 Fl. Cognac, Roth- und Weißwein, 3 Fuß Farben, Ofen und Braun, 1 Kanne Siccativ, 1 Bettstelle und Matratze, 10 Dtzd. Kartoffelschälmaschinen, 10 St. Thürschließer, 1 Partie gebr. Fenster, 1 Posten Schuhwaaren u. dergl. mehr
9 Centralstrasse 9,
Leipziger Auctionshallen, versteigert werden. **Ed. Albrecht,** Auct. u. Tax.

Wein- u. Cigarren-Auction.

Freitag, d. 7. Aug., Vorm. v. 10 Uhr an 1 Posten guter abgelagerter Wein und Cigarren Windmühlenstr. 14—16, im Saale. C. A. Schlegel, Auctionator.

Möbel-Auction.

Wegzugshalber kommen **3 Plüschgarnituren, Sophas, Bettst.** mit Matr., Servante, Schränke, tafelf. Clavier, Tische, Stühle, Spiegel, Waschtische, Wirthschaftssachen 2c. **Freitag, den 7. August, früh 10 Uhr** zur Versteigerung **Ritterstraße 7, 1. Et. H. Müller,** Auct., **Geschäft: Brühl 8,** Inhaber der Firma Julius Friedrich Pohle.

Auction. Freitag, den 7. Aug., Nachmittags ½3 Uhr kommen Ritterstraße 7, I. die Reste von
Luxus- und Wirthschaftssachen:
Schachbretter, Schatullen, Leuchter, Kannen, Ofenvorsetzer, Lampen, feine Senfmengen 2c. à tout prix zur Versteigerung.
H. Müller, Auct., **Geschäft: Brühl 8,** Inhaber der Firma Julius Friedrich Pohle.

Die Pfänder

von Nr. 56600—60000
kommen zur Versteigerung, wenn selbige nicht prolongirt oder eingelöst werden.
Nicolaistraße 15, II.

Bekanntmachung.

Sonderzug nach Hamburg.
Am Sonnabend, den 8. August d. J., wird von **Halle a/S.** und **Leipzig** je ein Sonderzug nach **Hamburg** abgelassen, zu welchem auf verschiedenen Stationen der Directionsbezirke Halle a/S., Magdeburg und Erfurt, sowie der Sächsischen Staatseisenbahnen Rückfahrkarten nach Hamburg, Altona, Kiel, Kopenhagen, Cuxhaven, Helgoland, Norderney, Borkum, Wyk a/F. oder Wittdün-Amrum und Westerland a/S. zum einfachen Fahrpreise mit dreitägiger Giltigkeit ausgegeben werden.
Die Abfahrt erfolgt
von **Leipzig,** Magdeb. Bhf., . 11⁴⁵ Vorm.,
- **Halle a/Saale** . . . . 11⁵⁰ Vorm.
Näheres ist aus den von den Fahrkarten-Ausgabestellen Halle a/Saale und Leipzig Magdeb. Bhf. sowie von der Auskunftsstelle Leipzig, Brühl 75/77 unentgeltlich zu verabfolgenden Zugübersichten zu ersehen.
Halle a/Saale, im August 1896.
Königliche Eisenbahn-Direction.

Sonderzug
zum Besuche der
Berliner Gewerbe-Ausstellung.
Zur Erleichterung des Besuches der Berliner Gewerbe-Ausstellung wird nachstehender **Sonntags-Sonderzug** gefahren:
von Leipzig Berl. Bhf. nach Berlin Anh. Bhf.
am 9. August.
Der Sonderzug wird in folgenden Fahrplan befördert:
ab Leipzig Berl. Bhf. 6⁵⁴ Vorm.
an Berlin Anh. Bhf. 10¹⁰ -
ab Berlin Anh. Bhf. 11¹⁵ Nachts.
an Leipzig Berl. Bhf. 3¹² -
Zu diesem Sonderzuge kommen Sonderrückfahrkarten II. und III. Classe nach Berlin zu nachstehenden, erheblich ermäßigten Preisen zur Ausgabe:

von Leipzig Berl. Bhf. nach Berlin Anh. Bhf.	
II. Classe.	III. Classe.
ℳ 6,90.	ℳ 4,70.

Die Sonderrückfahrkarten berechtigen sowohl bei der Hin- wie bei der Rückreise **nur** zur Fahrt mit dem Sonderzuge. Die Benutzung anderer fahrplanmäßiger Züge ist auch gegen Lösung von Zuschlagkarten nicht gestattet.
Freigepäck wird nicht gewährt. Fahrtunterbrechung ist ausgeschlossen.
Die Ausgabe der Karten erfolgt bei der Fahrkartenausgabestelle in Leipzig, Berliner Bhf., und bei der Auskunftsstelle Brühl 75/77, am Tage vor Abgang des Zuges bis 8 Uhr Abends.
Königliche Eisenbahndirection Halle a. S.

Wo wohnt man gut und billig in Annaberg i. E.?
Hôtel „Kronprinz".

Sonderzug zu ermäßigten Preisen.

Sonntag, den 9. August d. J., wird von **Leipzig,** Dresdner Bahnhof, ein Sonderzug nach **Naunhof, Grimma,** ob. Bhf., **Colditz, Rochlitz, Leisnig** und zurück verkehren:

Abfahrt von **Leipzig,** Dresd. Bhf.,	6,55	Vorm.
Rückfahrt von **Rochlitz**	8,50	Nachm.
- - **Colditz**	9,05	-
- - **Leisnig**	8,58	-
- - **Grimma,** ob. Bhf.,	9,41	-
- - **Naunhof**	9,55	-

Fahrkarten zu folgenden Preisen:

Nach **Naunhof**	1,30 ℳ II. Classe,	0,80 ℳ III. Classe
- **Grimma,** ob. Bhf.,	1,90 - - -	1,10 - - -
- **Colditz**	2,80 - - -	1,90 - - -
- **Rochlitz**	3,20 - - -	2,20 - - -
- **Leisnig**	3,20 - - -	2,20 - - -

zur **Hin- und Rückfahrt** giltig, sind bis **Sonnabend,** den 8. August d. J., **Mittags** bei Herrn Kaufmann **Dittrich,** hier, Hallesche Straße Nr. 2, 4 und Weststraße Nr. 32, sowie bei den Fahrkartenausgaben des hiesigen Dresdner Bahnhofes zu entnehmen.
Leipzig, den 3. August 1896.
Königliche Betriebs-Ober-Inspection II.

Sonderzug von Leipzig nach München, Salzburg, Bad Reichenhall, Kufstein und Lindau

den 15. August d. J.
Abfahrt von Leipzig, Bayer. Bhf., 2 Uhr 55 Min. Nachm.,
Ankunft in München 4 - 45 - Vorm. am 16. August.
Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt:

	I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.
Leipzig-München	44,80 ℳ	31,80 ℳ	19,80 ℳ
Leipzig-Salzburg oder Bad Reichenhall	58,90 -	42,00 -	25,20 -
Leipzig-Kufstein	53,40 -	38,20 -	23,10 -
Leipzig-Lindau	64,50 -	46,10 -	27,30 -

Fahrkartengiltigkeit 45 Tage.
Schluß des Fahrkartenverkaufs am Tage vor Zugsabgang Abends 6 Uhr.
Näheres ergiebt die bei den sächsischen Staatsbahnstationen, ferner bei der Ausgabestelle für zusammenstellbare Fahrscheinhefte in Leipzig (Dresd. Bhf.) unentgeltlich zu erhaltende **Uebersicht** über die Sonderzüge.
Dresden, am 1. August 1896.
Königliche Generaldirection der Sächsischen Staatseisenbahnen.
Hoffmann.

Balqué's Sonder-Fahrt

nach
Paris!
Abreise 15. August.
Dauer 7 und 8 Tage.
Preis von Mk. 192.— an.
Incl. Fahrt, Hôtels, vollständige Verpflegung, Trinkgelder, Führung, Besichtigungen, Ausflüge, Wagenfahrten 2c.
Herren- und Damen-Betheiligung.
Rückreise auch über **Metz** oder **Rheinreise** zu verbinden.
Programm durch Balqué's Reise-Bureau, Dresden, Struvestraße 13.

Begründet im Jahre 1883.
Bankgeschäft Paul Kupz & Co.,
Commandit-Gesellschaft,
Telegr.-Adresse: Controlor. **Berlin W., Jäger-Strasse 24, I.** Fernsprecher-Amt I, No. 2418.
Coulante Ausführung **aller Börsenaufträge per Cassa, ultimo.**
Specialität: **Prämiengeschäfte (begrenztes Risico** bei jeder **Speculation),** so bei

per ult. August	ca. M.	Septbr. ca. M.	Octbr. ca. M.
St. 50 Oesterr. Credit-Actien	306	432	646
je M. 15,000 Disconto-Commandit	300	450	675
- - 15,000 Harpen. Bergwerk, Hibernia .	300	450	675
- - 15,000 Laurahütte, Bochumer Guss . .	300	450	675
Doll. 5000 Canada	250	400	600
St. 50 Franzosen (Oest. Staatsbahn) — M. 20,000	400	600	900
- 50 Schweizerbahn, (Gotth. etc.) — M. 20,000	400	600	900
St. 50 Türkische 400 Frcs.-Loose	150	250	350

Chancenreichste hochverzinsliche Capitalsanlage
offerirt unsere
Berlin W. 56. Minen-Abtheilung London Agency W.C. 29 Woburn Square
in **Gold-, Silber-, Diamant-** und **Kupfer-Shares** in **jedem Betrage** zu festen Coursen **in Mark per Stück.**
Sachgemässe Auskünfte.

Unser die **umfassendsten Informationen** enthaltender, die muthmaaßliche Entwickelung der **Tendenz** und **Coursentwickelung streng sachlich** besprechender **„Börsenbeobachter",** sowie unsere **soeben** erschienene Schrift: **„Natur und Wesen der Börsen-Geschäfte",** ebenso **Geschäftsplan gratis u. franco.**

Dresden, Hôtel de Saxe,

Johann-Georgen-Allee 39,
direct am neuen Ausstellungs-Gebäude und dem Kgl. Großen Garten, wird dem geehrten reisenden Publicum empfohlen.
Hochachtungsvoll **Louis Hagenow.**

Schandau (Sächs. Schweiz).
Hotel Lindenhof m. Villa Victoria
auch Pension
60 der Neuzeit entsprechend eingerichtete Fremdenzimmer mit über 100 guten Betten. Vornehme, ruhige Lage am Stadtpark. Zimmer von 1 ℳ 50 ₰ an, **volle** Pension incl. Zimmer von 5 ℳ an.
Adresse: **Lindenhof, Schandau.**

Ostseebad Devin bei Stralsund.

Pensionspreis per Woche incl. Zimmer pro Woche 25 ℳ einschließlich alle Woche einmal Promenadenfahrt mit meinem Schnelldampfer „Erwartung" auf der See, sowie Benutzung eines Jachtwagens nach der Umgegend.
H. Gloss, Curhausbesitzer.

Nordsee bad Dangast. Billigstes Seebad. Luftcurort I. Ranges. Prosp. C. Grumberg.

Pensionat für Mädchen M. Horst, Dresden, 5. Zeit Bad Elster Sachsen.
Gediegener Unterricht, sorgfältige Ueberwachung und Pflege, heiteres Familienleben; Franz. und Engl. im Hause. — Referenzen: Herren Professor **Kaemmel,** Rector am Nicolai-Gymnasium, Leipzig, Consistorialrath Dr. **Dibelius,** Dresden.

Dr. med. Eduard Winkler
ist bis Ende August verreist.
Vertreter Herr **Dr. med. Carstens,** Grimmaische Steinweg 11, II.

Zahnarzt Freisleben
von der Reise zurück.

Dr. med. G. Vogel, Spec. f. Haut- u. Geschlechtskr. Spr. 11—1½, 3—4, Stg. 9—11 Reichsstr. 25.

Künstl. Zähne
w. schmerzlos eingesetzt von 3 ℳ an.
Gebrüder Ludewig,
L.-Neustadt,
Eisenbahnstr. 51, I., und
Nürnberger Str. 2, I.,
Ecke Johannisplatz.

Gicht
und Rheumatismus, rheumat. Nerven- und Muskelschmerzen werden mit ausgezeichnetem Erfolg geheilt durch
Elektricität.
Elektrotherapeutische Anstalt W. Kühn, Kurprinzstr. 20.
Zu sprechen 9—1, 4—8, Sonnt. 10—1.

R. Neugebauer, akad. gebildeter Praktiker der
Homöopathie u. Naturheilmethode
früher an Dr. Willm. Schwabe's Poliklinik, heilt n. langj. Erf. gründlich Geschlechtskrankh. d. M. u. Fr., Blasen-, Nieren-, Magen-, Darm-, Haut- u. Nervenleiden, Rheumat., Bleichsucht 2c. Grimm. Str. 21, II. Sprechst. 9—2, 5—8, Sonnt. 10—1 Uhr; u. außerd. briefl.

Schumann für Geschlechts-, Blase, Unterleibs-, Haut- und Haarkrankheiten, Schuppen, kreisf. Kahlheit, auch Enthaarungen, bewährte Entfettungscur bei **Flechten** Nervenleiden, Fettleibigkeit, nervös. Kopfschmerz, Rheumatismus, Folgen heimlich. Gewohnh., Mannesschwäche, Pollutionen, alte Wunden, Unterschenkelgeschwüre, Krampfadern entzünd., Blasenleiden ohne Berufsstörung und ohne Quecksilber. 11—1 u. 6—9, Sonntags 11—1 Uhr. Ausführl. Abhandl. über Haut- u. Haarkrankheiten gratis. Ausw. auch briefl.
Viele Dankschreiben Gebildeter liegen vor.
Ranstädter Steinweg 5.

Gründl. Ausbildung in all. Comptoirarbeiten, als Schön-Schr., einf. u. dopp. Buchf., Wchsln., Corresp., kfm. Rech. etc.). Schreib- u. kfm. Unterr.-Institut v.
A. Chapison,
An der Pleiße 9 C.

Rackow,
Universitätsstraße 4.
Schreiben, Handelswissensch., Sprachen. Auskunft u. Prosp. kostenlos.

Handels-Akademie v. Dr. Huberti, Johannispl. 3/5. Auskunft nur mündl.

Nachhilfe-Stunden
für einen Schüler der höheren Bürgerschule (6. Cl.) noch während der Ferien **gesucht.** Offerten erbeten u. **B. 240** Expedit. d. Bl.

Zur Beaufsichtigung der Schularbeiten von 3 Knaben im Alter von 11—13 Jahren, Schüler des Realgymnasiums und der Realschule, **wird ein Student phil. gesucht.**
Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter **G. 4268** an **Rudolf Mosse, Leipzig,** erbeten.

Engl. b. gebor. Engländerin, E. C. 6 postl.

Engländer erth. Engl. Off. X. Fil., Königspl. 7.

Gesucht von einem Amerikaner ein deutscher Student (am liebsten stud. nat. rer. oder cand. jur.), welcher geneigt wäre, **Deutsch gegen Englisch einzutauschen.** Offert. u. C. 12 in die Expedition dieses Blattes erb.

Frz. u. Englisch w. gelehrt Weststraße 52, p. r.

Damen bess. Stände können sich bei erster Lehrerin an einem gründl. **Gesangsunterricht** betheiligen. Honorar monatlich 8 ℳ
Offerten unter A. W. 199 Filiale d. Bl., Katharinenstraße 14, erbeten.

Wer ist so edel einem jungen, erfolgstrebenden Künstler Clavierunterricht (Theorie) gratis zu ertheilen? Gef. Offerten sub C. 57 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Akademisches Lehrinstitut f. Damenschneiderei
von Frau **A. Mann, Neumarkt 1,** lehrt nach preisgekrönter Methode die perfecte Damenschneiderei praktisch u. theoretisch in Tages- und Abendcursen.
Prospect zur Verfügung.

Koffer und Taschen,
eigenes solid. Fabrikat, sehr bill. Preise.
H. Rust, Petersstr. 6, I.

Berend's Deckenlager jetzt Reichsstr. 45, I.

Leipzig, Rossplatz.
Hôtel Hentschel

Familienhaus I. Ranges, einzelne Zimmer **2,50** und **3** Mk., Pension nach Uebereinkunft.

Sichere Vorbereitung zur Einj.-Freiw.-Prüfung.

Neue Curse 15. August 1896 für die Frühjahrs-Prüfung.
Anmeldung baldigst.
Langebrück, im Juni 1896. **Pache,** Dir., Cand. d. h. Schulamtes.

Stoysche Erziehungsanstalt zu Jena

Realschule mit **Militairberechtigung,** auch gymnasialer und realgymnasialer Unterricht. —
Allseitige Berücksichtigung hygienischer Anforderungen.
Beginn des Winterhalbjahres **am 1. October.**
Dr. Heinrich Stoy.

Das Internat. Privat-**Detectiv Jahnke** Bureau, DRESDEN, Schloss-Strasse 10 von
besorgt streng discret u. mit unbedingter Zuverlässigkeit Auskünfte über Familien- und Vermögensverhältnisse, Charakter, Vorleben, dunkle Privat- u. Erbschaftssachen etc. — Ermittelungen aller Art Beobachtungen bezügl. Treue u. Zuverlässigkeit von Angestellten, Gatten, Verlobten etc. — Herbeischaffung von Beweismaterial zu Processen. — 1a. Refer. Stets glänz. Erfolge. — Ueberall Verbindung. Telephon I, 4362. — Man verl. Prosp. Anfragen ist Marke beizuf.

Korkbrand: **BILINER SAUERBRUNN.**
Natürlicher
Biliner Sauerbrunn
kräftige Natronquelle
(enth. in 1000 Th. 1,08 Th. mehr kohlens. Natron als Fachingen).
Altbewährte Heilquelle
vortrefflichstes, diätetisches u. Erfrischungs-Getränk.
Depôts in allen Mineralwasser-Niederlagen,
in Apotheken und besseren Droguen.

Nussschalen-Extract aus der Hof-Parfümerie-Fabrik **C. D. Wunderlich, Nürnberg. Preisgekrönt** Bayr. Landesausst. Rein vegetabilisch, ganz unschädlich, um grauen, rothen und blonden Haaren ein dunkles Aussehen zu geben, welches sich bei längerem Gebrauche von selbst erhält, das Glas 70 ₰.
Haarfärbe-Nussöl, ein das Haar dunkel färbendes, feines Haaröl, zugleich vorzüglich zur Stärkung des Wachsthums der Haare, à 70 ₰. **Echtes und unschädliches**
Haarfärbe-Mittel, in Cartons mit Zubehör und Anweisung à ℳ 1,20 und ℳ 2,40, das Beste, was existirt, bei
Otto Meissner & Co., Nicolaistraße.

MÉLANOGÈNE DICQUEMARE
Apotheker in ROUEN
Unschädlicher Pflanzenstoff
Zur Färbung der **Haare** und des **Bartes**
in SCHWARZ, BRAUN, KASTANIEN, DUNKELBLOND
Färbt nicht die Haut.
Zu haben: Bei den bedeutenden Coiffeurs und Parfumeurs.

Absolut unschädliche Haarfarbe „Pigmentin"

durch vereideten Chemiker attestirt. Einzig unerreicht natürliche Färbung. Größte Haltbarkeit. Sofortiges Resultat.
Zu haben in allen Apotheken, besseren Friseur-, Parfümerie- und Drogengeschäften.
Engros-Depot: **C. Berndt & Co.,** Pfaffendorfer Straße 20.

Desinfectionsmasse,

zulässig für Klär-Gruben aller Systeme,
sowie alle sonstigen **Desinfectionspräparate,** entsprechend den Vorschriften der hiesigen Medicinalbehörde, liefert zu billigsten Preisen
Chemische Fabrik
Dr. Hugo Schöne,
Telephon Amt III 5543.
L.-Lindenau, Eisenbahnstraße 6.

Oelfarben jeder Art, **Fussboden-Farben** nach vorliegenden Mustern, über Nacht hart trockend, sowie alle Sorten **trockene Farben, Lack, Leim, Firniß, Pinsel u. s. w.** empfiehlt billigst
Carl Stuck Nachf.,
Petersteinweg 1, gegenüber dem Amtsgerichts-Neubau.

Neu!
Praktisch — Billig!
Bohnenschneidemaschine
empfiehlt
Fr. Ed. Schneider,
Leipzig, Hainstraße 4.

Für Kohlen-Grossisten
Steinkohlen-Briketts,

handliches Format, von größter, ausdauernder Heizkraft und Witterungsbeständigkeit, bestes und billigstes Brennmaterial für **Industrie** und **Privatfeuerung** empfiehlt
Zwickauer Brikettwerke am **Brückenberg.**
Versandcontor: Zwickau, S., Römerstraße 21.

SLUB
Wir führen Wissen.